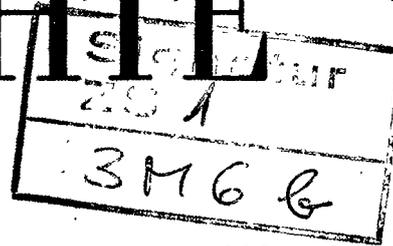


STATISTISCHE BERICHTE



ZG 43

Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/1/509

Erschienen am 20. Oktober 1958

Die Entwicklung der Verbraucherpreise (Meßziffern) ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes
in der Zeit vom 3. bis zum 10. Oktober 1958

Die Verbraucherpreise der 15 Nahrungsmittel, deren Preisverlauf wöchentlich in den Landeshauptstädten beobachtet wird, blieben im Berichtszeitraum vom 3. bis zum 10. Oktober 1958 in 73 vH aller Meldungen unverändert; zu Preiserhöhungen kam es in 21 vH, zu Preisrückgängen in 6 vH der Fälle.

Bei Rindfleisch zum Kochen zeigten sich in drei norddeutschen Städten Preisheraufsetzungen um 0,4 bis 1,6 vH, in einer weiteren norddeutschen und in einer süddeutschen Stadt dagegen Preisabschläge um 0,4 bzw. 0,8 vH. Rinderschmorfleisch wurde in drei norddeutschen Städten um 0,6 bis 1,4 vH teurer, in einer süddeutschen Stadt um 0,7 vH billiger. Bei Schweinefleisch, Butter, Schweineschmalz und Eiern ergaben sich in den Fällen von Preisänderungen - mit wenigen Ausnahmen - höhere Preise, die überwiegend von norddeutschen Städten mitgeteilt wurden. So zogen die Preise für Kotelett in zwei Städten um 1,9 bzw. 1,0 vH, für Bauchfleisch in sechs Städten um 2,4 bis 4,8 vH, für Butter und Schmalz in je fünf Städten um 0,3 bis 0,9 vH bzw. um 2,4 bis 9,2 vH sowie für Eier in drei Städten um 4,2 bis 4,3 vH an. Preisrückgänge meldeten nur eine süddeutsche Stadt bei Kotelett und Schmalz um 0,6 bzw. 1,8 vH, eine andere süddeutsche Stadt bei Bauchfleisch um 1,1 vH sowie eine norddeutsche Stadt bei Eiern um 4,3 vH. Bei Speiseöl änderten sich die Preise in zwei norddeutschen Städten in gegensätzlicher Richtung; im Durchschnitt glichen sich die Preisänderungen aus.

Die bei den sonstigen Waren für Strickwolle (Babygarn), Porzellanteller und Kernseife ausgewiesenen durchschnittlichen Preisveränderungen gehen auf die Feststellungen in jeweils einer Stadt zurück.

(7295)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Preise" unter
der Nr. M I

Meßziffern der Verbraucherpreise ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten

Ware	Stand am						Veränderung ¹⁾ 10.10.1958 gegenüber dem 3.10.1958
	5.9.	12.9.	19.9.	26.9.	3.10.	10.10.	
	1958						vII
15. Juni 1950 = 100							
A. Nahrungsmittel							
Roggenbrot	185,6	185,6	185,6	185,6	185,6	185,6	-
Mischbrot aus den Mehltypen R 1150, R 997; W 1050, W 812 R 1370 und W 1600 ²⁾	172,6	172,6	172,6	172,6	172,6	172,6	-
Weizenmehl, Type 550	156,9	156,9	156,9	156,9	156,9	156,9	-
Weizengrieß	169,5	169,4	169,4	169,4	169,4	169,4	-
Schnitt- oder Bandnudeln ..	124,1	124,1	124,1	124,1	124,1	124,1	-
Rindfleisch, Kochfleisch ..	137,6	138,1	138,2	138,7	139,3	139,7	+ 0,2
Rindfleisch, Schmorfleisch.	155,3	155,8	156,0	156,3	156,5	157,0	+ 0,3
Schweinefleisch, Kotelett..	160,3	161,6	162,3	161,9	162,0	162,4	+ 0,2
Schweinefleisch, Bauch	111,5	112,3	114,6	116,8	118,5	121,4	+ 2,5
Deutsche Markenbutter	125,8	126,5	126,9	127,4	128,1	128,5	+ 0,3
Schweineschmalz, inländ. ..	75,5	75,6	75,9	77,3	77,3	79,4	+ 2,7
Speiseöl	86,6	86,5	86,1	86,0	86,0	86,0	-
Margarine ³⁾	83,2	83,2	83,2	83,2	83,2	83,2	-
Eier	121,9	123,4	124,0	125,0	125,5	126,6	+ 0,8
B. Sonstige Waren							
Herrenhose, Gabardine	104,1	104,1	103,8	103,8	103,8	103,8	-
Damenkleiderstoff, Kunstseide	80,2	80,2	80,0	80,0	80,0	80,0	-
Schürzenstoff, Baumwolle ..	88,1	88,1	88,1	88,1	88,1	88,1	-
Babygarn, Wolle	130,3	130,3	130,2	130,2	130,2	130,0	- 0,2
Geschirrtuch, reinleinen ..	98,6	98,7	98,7	98,7	98,7	98,7	-
Herren-Straßenschuhe, Boxcalf	110,0	110,0	110,0	110,0	110,0	110,0	-
Kinderschuhe, Rindbox, Gr. 35	114,7	114,7	114,9	114,9	114,9	114,9	-
Küchentisch	130,6	130,6	130,3	130,3	130,3	130,3	-
Teller, Porzellan, glattweiß	114,5	114,5	114,5	115,0	115,6	115,7	+ 0,1
Schüssel, Steingut, glattweiß	114,2	114,2	114,2	114,2	114,2	114,2	-
Fleischtopf, emailliert ...	157,5	157,5	157,5	157,9	157,9	157,9	-
Schmortopf, Aluminium	156,4	156,4	156,4	156,4	156,4	156,4	-
Fahrradbereifung	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2	-
Kernseife, Konsumware	74,7	74,9	74,9	74,9	74,9	74,7	- 0,3
Briefpapier, holzfrei	115,4	115,4	115,4	115,4	115,4	115,4	-

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Meßziffern. Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffern erklären sich durch Runden der Zahlen.- 2) Preisbasis 15. August 1950 (= 100); früher "Konsumbrot".- 3) Durchschnitt aus den Preisen für die Spitzensorte (ohne Sonder- und Übermarken) und die Tafelmargarine.